

## Antrag auf Erteilung der Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz

Antragsteller (bei juristischen Personen, Firmen, Vereinen u. A. deren gesetzlicher Vertreter):

---

Famillename, Geburtsname, Vorname

---

Geburtsdatum, Geburtsort

---

Straße und Hausnummer, PLZ, Wohnort

---

Telefon/Fax/E-Mail

Hiermit beantrage ich die Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz (TierSchG) für

- die gewerbsmäßige Zucht / Haltung\* von Wirbeltieren, außer landwirtschaftliche Nutztiere und Farmwild (Gehegewild) (§ 11 Abs. 1 Nr. 8a TierSchG) \* *Nichtzutreffendes bitte streichen*
- den gewerbsmäßigen Handel mit Wirbeltieren (§ 11 Abs. 1 Nr. 8b TierSchG)
- die gewerbsmäßige Unterhaltung eines Reit- oder Fahrbetriebes (§ 11 Abs. 1 Nr. 8c TierSchG)
- die gewerbsmäßige Zurschaustellung von Tieren (§ 11 Abs. 1 Nr. 8d TierSchG)
- das Halten von Tieren in einem Tierheim oder einer ähnlichen Einrichtung (§ 11 Abs. 1 Nr. 3 TierSchG)
- die Ausbildung von Hunden für Dritte zu Schutzzwecken oder die Unterhaltung von Einrichtungen hierfür (§ 11 Abs. 1 Nr. 6 TierSchG)
- die Durchführung von Tierbörsen zum Zwecke des Tausches oder Verkaufes von Tieren (§ 11 Abs. 1 Nr. 7 TierSchG)
- die Haltung von Tieren in einem zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten oder zur Schau gestellt werden (§ 11 Abs. 1 Nr. 4 TierSchG)
- die gewerbsmäßige Ausbildung von Hunden („Hundeschule“) (§ 11 Abs. 1 Nr. 8f TierSchG)
- das Verbringen oder Einführen von Wirbeltieren (außer Nutztieren) bzw. die Vermittlung dieser Tiere (§ 11 Abs. 1 Nr. 5 TierSchG)

**Anschrift der Einrichtung, in der die Tiere gehalten werden sollen bzw. in der die Tätigkeit ausgeübt werden soll (sofern von der Anschrift des Antragstellers abweichend):**

---

---

**Die für die Tätigkeit verantwortliche Person ist:**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, ggf. Geburtsname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum, Geburtsort

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer, PLZ, Wohnort, Telefon/Fax/E-Mail

\_\_\_\_\_  
Angaben zur beruflichen Qualifikation (beruflicher Werdegang)

\_\_\_\_\_  
Nachweise der Sachkunde bzw. beruflichen Qualifikation (Zeugnisse, Sachkundenachweise)

\_\_\_\_\_  
Im Landkreis Freudenstadt wohnhaft seit

**Angaben zur Gattung und Höchstzahl der Tiere, die jährlich gezüchtet und/oder gehandelt werden sollen bzw. Gattung und Höchstzahl der Tiere, deren gleichzeitige Haltung beabsichtigt ist:** (ggf. gesonderte Aufstellung)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Art und Umfang der beabsichtigten Tätigkeit im Falle eines Reit- oder Fahrbetriebs sowie der Zurschaustellung von Tieren:** (ggf. gesonderte Aufstellung)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Die Tätigkeit wird mit artgeschützten Tieren ausgeübt:**

Ja

Nein

**Beschreibung der Räume sowie Einrichtungen, die der Tätigkeit dienen sollen:**  
(Planskizzen o. Ä. bitte beifügen)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Die tierärztliche Betreuung erfolgt durch:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Bei Abwesenheit, Urlaub, Krankheit usw. ist eine Stellvertretung sichergestellt durch:**

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Anschrift

Mir ist bekannt, dass die Ausübung der Tätigkeit erst nach Erteilung der Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz begonnen werden darf.

Zur Besichtigung des Tierbestandes, der Räumlichkeiten und den Einrichtungen durch Mitarbeiter des zuständigen Veterinäramtes sowie zum Nachweis der Sachkunde und für Rückfragen bin ich werktags, zwischen 8:00 und 16:00 Uhr, telefonisch erreichbar unter: \_\_\_\_\_

**Erklärung:**

Ich versichere hiermit, dass gegenwärtig kein Ordnungswidrigkeitsverfahren nach tierschutzrechtlichen Bestimmungen sowie kein Strafverfahren gegen mich anhängig ist.

---

Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:

Hinweis:

Bei Bedarf kann, als Nachweis der Zuverlässigkeit der verantwortlichen Person, die Vorlage

- eines polizeilichen Führungszeugnisses,
- eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister  
(§ 39 Abs. 1, 2, 5 Bundeszentralregistergesetz, § 150 Abs. 1, 2, 5 Gewerbeordnung)  
angefordert werden.